

Aushang gem. § 23 PBVG-GO



Keine Annäherung bei Gehaltsverhandlungen!

Liebe Kollegin!
Lieber Kollege!

In der heutigen ersten Runde der Gehaltsverhandlungen am 6. Mai 2020 konnte noch keine Annäherung erzielt werden. Zunächst wurden die jeweiligen Standpunkte der Verhandlungsseiten detailliert erörtert.

Das von uns vorgelegte Forderungspaket hat der Postvorstand auf Grund der aktuellen Krisensituation als weit überzogen und unfinanzierbar abgelehnt. Der Postvorstand fordert einen der Situation angepassten deutlich differenzierten Abschluss zwischen Beamten, Dienstordnungsangestellten und KV-Neu MitarbeiterInnen.

Außer Streit stellen konnten wir die Inflationsrate für den relevanten Zeitraum in Höhe von 1,56 Prozent. Zu allen anderen Forderungspunkten wurde bisher keine Einigung erzielt.

Wir sind jedoch nach wie vor der Meinung, dass unsere Forderungen sehr wohl gerechtfertigt sind, da die Anforderungen an alle Beschäftigten kontinuierlich gestiegen sind. Gerade in der Krise hat sich gezeigt, welche großartigen Leistungen unsere Kolleginnen und Kollegen tagtäglich zu erbringen haben.

Die Kollektivvertragsverhandlungen werden am 19. Mai 2020 fortgesetzt.

Mit freundlichen Grüßen

Helmut Köstinger
Richard Köhler

Martin Palensky
Romanus Fennes

Manfred Wiedner
Andreas Schieder

Nächster Termin
KV-Verhandlung
19. Mai